

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861**

24.8.1861 (No. 231)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 231.

Samstag den 24. August

1861.

## Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 21. August 1861 wurden verkauft:  
im Mittelpreis:

53 Malter Haber à . . . . . 6 fl. 11 fr.  
(eingestellt blieben 18 Malter Haber.)

### Mehldurchschnittspreise pro 150 Pfd.

Rundmehl Nr. 1 . . . . . 17 fl. 30 fr.  
Schwingmehl Nr. 1 . . . . . 16 fl. — fr.  
Mehl in 3 Sorten . . . . . 14 fl. 45 fr.

In der hiesigen Mehlhalle  
blieben aufgestellt 28,133 T. Mehl.

Eingeführt wurden vom 15.  
bis 21. August . . . . . 225,266 T. "

Davon verkauft 253,399 T. "

Blieben aufgestellt 232,342 T. "

Blieben aufgestellt 21,057 T. "

## Abtrittdungwagen-Versteigerung.

Dienstag den 27. dieses Monats,  
Vormittags 10 Uhr, wird in dem Hofe der  
Infanteriekaserne ein Abtrittdungwagen mit eiser-  
nen Achsen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.  
Karlsruhe, den 23. August 1861.

Großh. Kasernenverwaltung.  
Seubert.

## Versteigerung.

Nächsten Montag den 26. d. M., Vor-  
mittags 10 Uhr, wird auf diesseitigem Bureau  
eine silberne Uhrenkette gegen Baarzahlung  
öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 22. August 1861.

Berechnung des (I.) Leib- Dragoner-Regiments.

## Durlach.

## Versteigerung von Fahrnissen und Staats-Effekten.

Die Nachlassfahrnisse der Rentner Frau Ri-  
sel Wittwe werden der Erbtheilung wegen gegen  
Baarzahlung am **Mittwoch und Donnerstag**  
**den 28. und 29. dieses Monats**, je von  
8 bis 12 Uhr Vormittags und Nachmit-  
tags von 2 bis 6 Uhr, in der Behausung des  
Herrn Steinhauers Schweiger, Leopoldstraße  
Nr. 2 dahier, öffentlich versteigert, und zwar:  
verschiedenes Silberwerk, allerlei Küchengeräth,  
feines Glas und Porzellan, Damenkleidung, Leib-  
zeug und Service, Bettwerk, Weißzeug und feines  
Getüb in großer Anzahl, Teppiche und Vorhänge,  
verschiedenes Schreinerwerk, darunter 2 Kanapee  
mit Stühlen, Tische, Sessel, Chiffoniere, ein Glas-  
schrank, mehrere Bettladen und sonstiger Hausrath,  
auch ein Schienenherd mit Zugehörde.

Sodann am **Freitag den 30. d. M.**,

Vormittags 8 Uhr, folgende Staats-Effekten:

4 österr. National von 1854 zu 1000 fl.,  
5 nassauische Partielobliationen zu 1000 fl.,  
1 bad. 50 fl. und ein 35 fl.-Loos,  
1 bad. Eisenbahnobligation zu 1000 fl.

Durlach, den 15. August 1861.

Seufert, Notar.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

### Logis zu vermietthen.

Jähringerstraße Nr. 52 ist im Vorderhaus der  
zweite Stock auf den 23. Oktober d. J., bestehend  
in 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller,  
Speicherhammer und Holzhall, zu vermietthen. Das  
Nähere im dritten Stock zu erfragen.

### Logis zu vermietthen.

Es ist ein Logis im zweiten Stock, bestehend  
aus zwei Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz,  
sogleich oder auf das Oktoberquartal zu vermietthen.  
Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### N. B. Nr. 2009. Logisvermietthung.

In der Stephaniensstraße (Sommerseite) ist  
der untere Stock, bestehend in 4 bis 6 Zim-  
mern, Alkof, Küche, Keller etc., auf 23. Ok-  
tober an eine kleine stille Haushaltung zu  
vermietthen. Nähere Auskunft ertheilt das

Commissionsbureau von **J. Scharpf**,  
Langestraße Nr. 237, nächst dem Mühlburgerthor.

### Wohnung zu vermietthen.

Eine freundliche Wohnung von zwei hübschen  
Zimmern, Küche und Speicherhammer ist auf den  
23. Oktober zu vermietthen. Näheres Langestraße  
Nr. 77.

### Zimmer zu vermietthen.

Hirschstraße Nr. 15 ist ein möblirtes, freund-  
liches Mansardenzimmer, auf die Straße gehend,  
zu vermietthen.

N. B. Nr. 2008. Logisgesuch. Wer  
auf 23. Oktober ein schönes Logis, bestehend  
in 4 bis 5 Zimmern, Küche, Keller, Man-  
sarde, Holzraum etc., an eine noble kleine  
Familie (ohne Kinder) zu vermietthen hat,  
wolle seine Adresse nebst Angabe der Größe  
von Logis und Preis desselben alsbald zu-  
stellen dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf**,  
Langestraße Nr. 237, nächst dem Mühlburgerthor.

by Printz

by Printz  
Näheres  
Langestr. 5.

zum. by  
Mundig.

zum.  
J. Selligman.

by Katz

by

**Wohnungsgesuch.**

by. Eine kleine Familie ohne Kinder sucht auf den 23. Oktober von der Herrenstraße bis an die Waldhornstraße eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche und Zugehör. Adressen unter Chiffre 25 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Bermischte Nachrichten.**

by. [Dienst Antrag.] Eine tüchtige Köchin, die das Kochen gelernt hat, wird zu Michaeli gesucht um mit nach Berlin zu gehen. Meldungen werden angenommen Langestraße Nr. 141 im dritten Stock von 10 - 12 Uhr.

by. [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, kann sogleich in Dienst treten: Langestraße Nr. 74 links, eine Stiege hoch.

inm. [Dienst Antrag.] Ein braves, reinliches Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, welches gut bürgerlich kochen kann und in Haushaltungsgeschäften gut erfahren ist, findet eine Stelle zum nächsten Ziel. Näheres im Verkaufsladen in der Amalienstraße Nr. 19.

**Stellegesuch.**

by. Ein ordentliches Mädchen, welches schon mehrere Jahre bei Herrschaften diente, im Nähen und Bügeln sehr gut erfahren ist und sich sonst willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch sehr gute Zeugnisse besitzt, wünscht bis Michaeli eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Blumenstraße Nr. 15 im zweiten Stock.

by. N. B. Nr. 2007. **Dienstgesuch auf Michaeli.** Auf genannte Zeit wünscht eine brave, mit bester Empfehlung versehene, im fein Kochen, wie auch Nähen und Bügeln erfahrene solide Person bei einer Herrschaft wieder einen für sie geeigneten Dienst. Näheres auf dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Langestraße Nr. 237, nächst dem Mühlburgerthor.

**Gefundenes.**

by. Innerer Zirkel Nr. 36 ist vergangenen Sonntag ein Kanarienvogel zugeflogen. Ferner wurde auf dem Schloßplaz ein Brieftäschchen, enthaltend etwas Münze und einige Visitenkarten, gefunden. Beide Gegenstände können von den rechtmäßigen Eigentümern gegen Entrichtung der Einrückungsgebühr in dem genannten Hause abgeholt werden.

**Hundeverkauf.**

by. Kronenstraße Nr. 32, im dritten Stock, sind drei schöne junge Wachtelhündchen, ganz kleiner Race, um billigen Preis zu verkaufen.

**Verkaufsanzeige.**

inm. by. Wagner. Im Gasthaus zum Bahnhof in **Durlach** ist ein guter **Hühnerhund** und eine **Doppelhinde** zu verkaufen.

**Bauplätze zu verkaufen.**

inm. by. G. Kuenzle. Mehrere beliebig größere oder kleinere Bauplätze in schönster Lage sind zu verkaufen und das Nähere in der Stephaniensstraße Nr. 80 zu erfragen.

**Verkaufsanzeige.**

inm. by. Millner. Ein gut erhaltener **Bernerwagen** sammt **Pferdgeschirr** und **Muckengarn** sind zusammen oder auch theilweise billig zu verkaufen. Zu erfragen bei Sattlermeister Becker, Waldstraße Nr. 35.

**Klavier,**

inm. by. Fr. Romheld. ein gutes, ist zu vermieten Langestraße Nr. 39 a.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Rettigbonbons**

inm. by. Alln. 14. für Husten und Brustleiden von **Drescher & Fischer** in Mainz, lose à 56 fr. per Pfund, sowie Paquete à 14 fr. und Schachteln à 18 fr. Alleinige Niederlage bei **Louis Zipperer**, Eck der Langen- und Waldhornstraße.

inm. by. Neues kaltgeschlagenes **Mohn-** (Salatöl), sowie auch fein crystallisirtes **Lampenöl** ist eingetroffen bei **Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

**Crinolinen-Röcke**

inm. by. verschiedene Größe in grau und weiß, von den beliebten übersponnenen Stahlreifen mit Schloßchen zum Enger- und Weitermachen verfertigt, empfiehlt zu billigen Preisen

**Wilh. Nupp**, Langestraße Nr. 125.

**Ch. Finck's**

**Photographisches Atelier,**

inm. by. Akademiestraße Nr. 23, täglich geöffnet, empfiehlt sich zu Aufnahmen in und außer dem Hause.

**Kirchweih-Anzeige.**

inm. by. Nächsten Sonntag und Montag, den 25. und 26. August, wird die hiesige **Kirchweih** abgehalten werden, wozu ich mit dem Bemerken höflich einlade, daß bei mir für vorzügliche reine **Oberländer Weine**, **frisches Backwerk** und gute **Tanzmusik** Sorge getragen ist. **Deutsch-Neureuth**, den 23. August 1861. **Gräber**, zum Löwen.

**Persisches Insektenpulver.**

Von dem viel erproben und sich als vorzüglich gut bewährten Mittel zur Vertreibung der Wanzen, Flöhe, Schaben, Motten, Käfer etc. habe ich wieder eine Sendung erhalten und verkaufe das Paquet à 20 fr.

**Wilhelm Hofmann,**  
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Bei Unterzeichnetem ist eingetroffen:

**Das Herz am Rheine.**

Lied für eine Singstimme mit Pianoforte, componirt von **Wilh. Brandes.**

op. 7. — Preis 24 fr.

**Alex. Frey,** Hofmusikalienhändler.

**Dankfagung.**

Herzlichen Dank allen Denen, welche die sterbliche Hülle unseres geliebten Vaters und Schwiegervaters, Gastwirth **Jgnaz Ochs**, zur letzten Ruhestätte geleiteten; hauptsächlich den Herren Veteranen, sowie Denjenigen, welche ihn während seines kurzen Krankensagers besuchten und ihre Theilnahme an unserm tiefen Schmerze hierdurch bezeugten, nochmals innigen Dank.

Karlsruhe, den 23. August 1861.

Im Namen der Hinterbliebenen:  
der Sohn: **Florian Ochs.**

**Museum.**

Heute, Samstag den 24. August, findet bei günstiger Witterung von 6 bis 9 Uhr Musik im Garten statt.

Der Vorstand.

**Maximiliansau.**

Rheinwasserwärme am 22. August: 18 Grad.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 25. August. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement: **Andreas Hofer.** Trauerspiel in 5 Akten, von Zimmermann. Herzog von Danzig: Herr Bürde; — Haspinger: Herr Menzel, — als Gäste.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

23. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 6½	28" 1/4"	West	hell
12 " Mitt.	+ 20	28" 1,5"	Südwest	"
6 " Abd.	+ 19	28" 1,5"	"	umwölkt

**Gestorben:**

- 22. August. Anna Marie Eller, alt 41 Jahre, Ehefrau des Fabrikarbeiters Eller.
- 23. " Ferdinand Gerhard Wolf, Oberst a. D., ein Chemann, alt 69 Jahre.
- 23. " Elise, alt 10 Monate 27 Tage, Vater Bierbrauer Höpfner.

**Champagner.**

Zu den bevorstehenden Festlichkeiten zu Ehren des Geburtsfestes **Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs** halte ich das hiesige Lager meines Hauses

**Georg Herrmann Mumm & Comp. in Reims,**

patentisirte Hoflieferanten Seiner Majestät des Königs von Preußen, der Könige von Schweden und Dänemark, der Großherzoge von Darmstadt und Oldenburg und verschiedener anderer deutscher Höfe,

bestens empfohlen, und bitte, Aufträge auf Körbe von 60, 50, 30, 25 und 12 ganzen Bouteillen, sowie solche von 50 und 24 halben Bouteillen gefälligst bei mir niederzulegen, während einzelne ganze und halbe Flaschen bei Herrn **C. Arleth**, Großh. Hoflieferant hier, zu haben sind.

**C. Looser,**

General-Agent, für das Großherzogthum Baden,  
Erbsprinzenstraße Nr. 3.

**Maschinen-Schube.**

Elegant, dauerhaft, wasserdicht und sehr billig.

**Hauptniederlage für das Großherzogthum Baden**  
bei **Louis Steurer** am Spitalplatz Nr. 30.

Damenstiefeletten, Mädchen- und Kinderstiefeletten aller Art in Zeug und Leder, ausgeschnittene Damenschuhe in Zeug und Leder, Rosetten in Lackleder und Zeug, Herren- und Knabensiefel, doppelsehliche Jagdsiefel, ordonnanzmäßige Militärsiefel, besonders billig und Arbeitern sehr zu empfehlen, Herren- und Knabensiefeln mit Elastik in Lack und Kalbleder, Herren- und Knabenschuhe zum Schnüren.

1. mal.

1. mal.

1. mal.

4.  
2. Sept.

3. 5. mal.  
26. 28. n. 30.  
Aug.

Königl. Sächs. confirmirte  
**Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig.**  
 auf Gegenseitigkeit gegründet 1831.

Mitglieder Ende 1860:

5,404 Personen mit 5,934,000 Thlr. Versicherungs-Summe.

Seit dem Bestehen der Anstalt wurden bezahlt:

für verstorbene Mitglieder 2,719,400 Thlr.

Dividende 446,800 "

Die Lebensversicherung ist nicht nur für den Beamten, sondern auch für den Handels- und Gewerbestand ein sehr beachtenswerthes Mittel, die Angehörigen gegen die Wechselfälle des Lebens sicher zu stellen und selbst für den Landwirth sind in vielen Verhältnissen ihre Vortheile von großen Nutzen. Denn gegen verhältnismäßig geringe Beiträge gewährt sie Sicherheit gegen die Nachteile, die einem blühenden Geschäfte oder einem geordneten Besitze so häufig durch einen plötzlichen Todesfall verursacht werden.

Die obige Anstalt hat sich seit länger als 30 Jahren in segensreicher Wirksamkeit bewährt. Der vorhandene Ueberschuß von 226,109 Thalern gestattet auch ferner die Vergütung hoher Dividenden. Im laufenden Jahre erhalten davon die lebenslänglich Versicherten

**27 Prozent**

des 1856 eingezahlten Beitrages zurück, so daß dieselben z. B. beim Eintrittsalter von 35 Jahren nur 21 Thlr. 20 Ngr. statt 29 Thlr. 21 Ngr. für ein Kapital von 1000 Thlr. zu zahlen haben.

Nähere Auskunft ertheilt bereitwillig

**Louis Rein,** Agent in Karlsruhe.

**Freunde.**

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Wacker, Partik. mit Sohn v. Mainhardt. Hr. Sulzer, Partik. von Amsterdam. Hr. Freudenberger, Kfm. v. Würzburg. Hr. Pfoh, Kfm. von Düsseldorf.

**Englischer Hof.** Hr. Baron v. Zoest mit Bed. von Paris. Hr. Prake, Hr. Walken und Hr. Janten, Rentiers v. London. Hr. Baron Visco mit Fam. v. Neapel. Hr. Bart mit Frau v. Amsterdam. Hr. Fischhorn mit Sohn v. Mannheim. Hr. Geiger, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Soedermeier, Kaufm. v. Düren. Hr. Grothe, Rent. v. Wien. Hr. Berthelmer, Kfm. v. Bielefeld. Hr. Kullonne, Part. v. Toulouse. Hr. Traberth, Kfm. v. Leipzig.

**Erbrunzen.** Frau Gräfin v. Tascher-La-Pagerie mit Bed. v. Paris. Hr. Graf Wieser mit Frau von Leutershausen Febr. v. Rochlitz mit Bed. von Heinsheim. Hr. geh. Rath von Mohl, Bundestagsgesandter von Frankfurt. Hr. Baron v. Weigandt v. München. Hr. Dr. Christiani, Prof. a. Livland. Hr. Monitor, Rent. von Dover. Hr. Solovyns, Rentier v. London. Hr. Vogel, Priv. v. Paris. Hr. Boehm mit Familie und Hr. Koeber und Hr. Palzer, Kfl. v. Mannheim. Hr. Kirchner, Hofapotheker v. Donau- schingen. Hr. Bocking, Fabrikant v. Asbacherhütte. Hr. Eisen, Kfm. v. Straßburg.

**Geist.** Hr. Gerwig, Gastgeber mit Tochter v. Pforz- heim. Hr. Daumann, Mehan. v. Offenburg. Hr. Mayer, Bierbrauer v. Riegel.

**Goldener Adler.** Hr. von Doblen von Plankenburg. Hr. Stam mit Sohn v. Rotterdam. Hr. Kraus, Rentier mit Frau und Hr. Frei, Fabrik. v. Barre. Hr. Bedeker, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Schmidt, Kfm. v. Baden. Hr. Trapp, Geometer v. Buchen. Hr. Dis, Müller m. Tochter v. Uffhofen. Hr. Huber, Conditor von Ludwigsburg. Hr. Vogel, Schreinermeister v. Brüssel. Hr. Rüdlin, Lehrer m. Frau v. Hünningen. Hr. Mehl, Jurist aus Preußen. Hr. Konrad, Büchsenmacher v. Neckargemünd. Hr. Zambrich, Kfm. v. Offenburg.

**Goldener Karpfen.** Hr. Eisacher, Fabr. a. Amerika. Hr. Baust, Fabr. v. Ostersheim. Hr. Mehrle, Part. von St. Blasien. Hr. Esfer, Det. v. Wittenwiler.

**Goldenes Lamm.** Hr. Bucher, Dekon. v. Zell. Hr. Klingensuß, Mühlbes. mit Frau v. Randern. Hr. Hof, Buchbinder v. Lahr. Hr. Budge, Kfm. v. Hanau.

**Goldener Ochse.** Hr. Ganz, Landwirth v. Berthheim. Hr. Mahren, Kfm. v. Freudenstadt. Hr. Büst, Kfm. von

Pforzheim. Hr. Weichert, Schuttheiß v. Freudenstadt. Hr. Crell, Kaufm. v. Pforzheim. Hr. Furtwängler, Kfm. mit Frau v. Triberg. Hr. Gebl, Part. v. Lyon.

**Grüner Hof.** Hr. Aschenbach, Kfm. v. Grefeld. Hr. Beckmann, Maschinenmeister mit Frau v. Hannover. Hr. Reinhorn, Fabr. v. Soest. Hr. v. Stavanen v. Moskau. Hr. Schaad, Farmer a. Amerika. Hr. Schilling, Kfm. v. Sulzburg. Frau Bloch v. Straßburg. Hr. Blank, Fabr. und Hr. Baldiner, Part. mit Frau v. Hamburg.

**Hôtel Große.** Hr. Soest, Kfm. v. Grentbruch. Hr. Romann, Kfm. v. Lahr. Hr. Marx, Kfm. v. Mannheim. Hr. Munuch, Kfm. v. Aschaffenburg. Hr. Schreiber, Kfm. v. Freiburg. Hr. Hoppe, Part. von Stuttgart. Hr. von Menwick m. Fam. v. Radesheim. Hr. Stauch, Part. von Hamburg. Hr. Reil, Kfm. v. Bamberg. Hr. Schaumburg, Fabr. mit Fam. v. Lahr. Hr. Schmitts, Fabr. v. Aachen.

**Massauer Hof.** Hr. Bodenheimer, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Rog, Kfm. v. Bern. Hr. Dttlinger, Fabr. v. Mann- heim. Hr. Ettlinger, Handelsm. v. Graben. Hr. Scholer, Hr. Bick, Hr. Heim, Hr. Gramlich und Hr. Born, Stu- denten v. Heidelberg. Hr. Hofmann, Kaufm. von Schmie- heim. Hr. Ettlinger, Kfm. v. Eppingen.

**Nothes Haus.** Hr. Sommerville, Rentier v. London. Hr. Bernhard, Priv. v. Böhrenbach. Hr. Kilsch, Kfm. v. Rengen. Hr. Zimmermann, Kaufm. v. Benningen. Hr. Nung, Lehrer v. Achern. Hr. Brunemann, stud. theol. v. Hannover. Frau Haus und Fräulein Federer v. Freiburg. Frau Klein und Frau Knab v. Straßburg. Hr. Krumeich, Fabr. mit Fam. und Hr. Schlaar, Rent. v. Freiburg.

**Stadt Pforzheim.** Hr. Lehmauder, Baumeister von Geislingen. Hr. Bartsch, Mech. v. Heidelberg. Hr. Dell- mann und Hr. Ostermeier, Priv. v. Sternberg. Hr. Kug- ler, Geschäftsführer v. Münster. Fräul. Wägele v. Neut- lingen. Hr. Höckl, Schreiber v. Wiereshheim. Hr. Deurer, Part. von München. Hr. Beau, Kaufm. von Bonn. Hr. Freymeyer, Architekt v. Dresden.

In Privathäusern.

Bei Obergartenwächter Eary: Frä. Bärk v. Wohlbach. — Bei Wirth Zipf: Frau Conducteur Morlock von Offens- burg. — Bei Consul von Lämmert: Frau Grothoff von Hamburg. — Bei Revisor Birnbacher: Hr. Kauz, Kaufm. von Freiburg. — Bei Kammerherr Graf Sponeck: Frei- frau v. Althaus v. Freiburg. — Bei Major Schöffel: Hr. Heim, stud. med. v. Freiburg. — Bei Director Scholl: Fräul. Zimmermann von Zürich. — Bei Resident Hündle: Hr. Schlack, Apotheker von Genf. — Bei Krankenwärter Kiesel: Hr. Wurm, kön. bayer. Lieutenant v. München.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.